



Der Modulbau Quadrin Event feierte an der Eröffnung des Nordic House der Biathlon Arena Lenzerheide seine Weltpremiere. Aufbau und Ausbau dauerte je einen Tag.

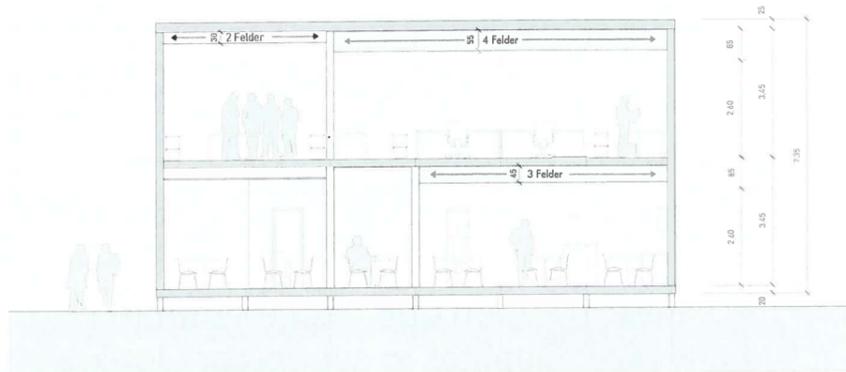
INNOVATIV, FLEXIBEL, NACHHALTIG

Mit Quadrin Event ist eine neue Generation von Temporärbauten auf dem Markt. Als flexible Raumlösung überzeugt der modulare Holzbau durch Qualitäten, die sonst nur Permanentbauten mit sich bringen. Text Sandra Depner | Fotos Dolores Rupa, Fanzun AG

Mit der Planung des Nordic House der Biathlon Arena Lenzerheide entstand die Idee für ein neuartiges, temporäres Eventkonzept mit Permanent-Qualität. Die Anforderungen an den Modulbau waren dementsprechend anspruchsvoll: Die Raumlösung sollte einfach zu transportieren und schnell aufzustellen sein. Auch der architektonische Anspruch war hoch, die Erwartungen an Nachhaltigkeit und Energiebilanz ebenso. Als Medienraum, Bar oder Sponsorenplattform erfüllt Quadrin Event vielseitige Einsatzwünsche und kommt standardmässig mit vormontierten Stromanschlüssen, installierter Beleuchtung, mit Heizung, WLAN sowie LED-Screens an der Fassade und vielem mehr.

Energiebilanz sowie Umweltschutz spielten bei der Konzeption des Eventmoduls eine entscheidende Rolle. So besteht Quadrin Event aus Schweizer Fichtenholz, produziert wird ebenfalls in der Schweiz bei der Entwicklerfirma Uffer AG in Savognin, Graubünden. Die Isolierverglasung, gesetzeskonforme Wärmedämmung sowie eine Heizung mit Wärmepumpe oder eine mobile Pelletheizung runden das nachhaltige Konzept ab.

fer AG in Savognin, Graubünden. Die Isolierverglasung, gesetzeskonforme Wärmedämmung sowie eine Heizung mit Wärmepumpe oder eine mobile Pelletheizung runden das nachhaltige Konzept ab.



So könnte der Schnitt von Quadrin Event aussehen. Der Veranstalter kann entscheiden, ob Quadrin Event ein- oder zweistöckig ausgeführt wird.

DAS MODUL AUS DEM CONTAINER

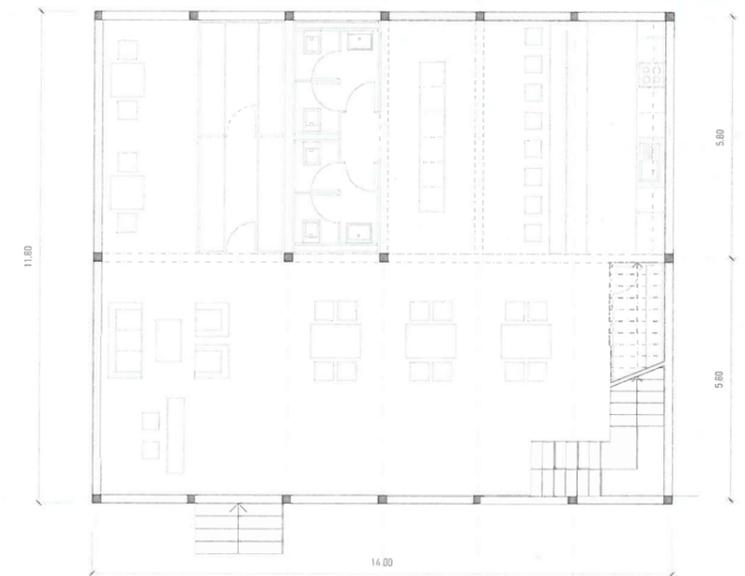
Wenn Veranstalter das Eventmodul mieten, bekommen sie die Logistik- und Montagelösung gleich mitgeliefert. Denn gelagert und transportiert werden die vorgefertigten und normierten Bauteile in Hochseecontainern. Eine positive

Das Projekt – die Fakten

Projekt: Quadrin Event
 Bauherr: Uffer AG, Savognin (GR)
 Architektur: Fanzun AG dipl. Architekten + Ingenieure, Chur (GR)
 Statik und Brandschutz: Makiol Wiederkehr AG, Beinwil am See (LU)
 Holzbauarbeiten: Uffer Holz AG, Savognin



Gian Fanzun
 Dipl. Architekt FH SIA und
 Geschäftsleitung der Fanzun AG, Chur



Der Kunde wählt bei der Bestellung aus einzelnen Elementmodulen wie Garderobe oder Bar aus und stellt so sein Wunschgebäude zusammen.

Gemeinsam mit Enrico Uffer von der Uffer AG hat der Architekt Gian Fanzun an der Gestaltung von Quadrin Event getüftelt. Im Interview erzählt Gian Fanzun von den Besonderheiten und wo er noch Entwicklungspotenzial sieht.

Quadrin Event ist ein Temporärbau, der Permanent-Qualität verspricht. Wie zeigt sich das im architektonischen Konzept?

Gian Fanzun: Quadrin Event geht auf die Wünsche der Veranstalter ein, so dass jeder Modulbau einen individuellen Ausdruck aufweist. Bei den einzelnen Elementen handelt es sich um hochwertige Holz-, Glas- und Polycarbonatmaterialien. Dank ausgeklügelter Montagetechnik kommt nie der Eindruck auf, es könnte sich um ein Provisorium handeln.

Wie geht die Konstruktion auf die individuellen Kundenwünsche ein?

Die Boden-, Decken- und Dachelemente sind immer identisch vorkonfiguriert mit Leuchten

und steckfertigen Stromverbindungen. Der Innenraum kann mit oder ohne Zwischenboden ausgestattet werden, so dass einerseits spannende räumliche Bezüge geschaffen werden können, andererseits aber auch funktionale Trennungen zwischen dem Erd- und dem Obergeschoss möglich sind. Die Fassade kann aus transparenten oder transluzenten Elementen bestehen. Mit einem vorgesetzten Fassadenfilter lässt Quadrin Event weitere individuelle Gestaltungsmöglichkeiten zu.

Wo kam Quadrin Event bislang zum Einsatz?

Das Erstlingswerk steht bei der Biathlon Arena Lenzerheide. Das zweite ist eine Eventbar bei der Talstation der Bergbahnen Savognin. Das dritte Werk von Quadrin Event diente zu den Ski-Weltmeisterschaften in St. Moritz als Fernseh- und Radiostudio für RTR und Radio SRF3, aus dem täglich live berichtet wurde. Die Resonanz ist riesig und wir arbeiten aktuell an weiteren Einsatzorten.

Wie trägt das Material Holz zum Erfolg des Eventmoduls bei?

Holz ist leicht, was für die Herstellung, Logistik und Montage von grossem Nutzen ist. Zudem ist es dämmend und führt mit den hochgedämmten Fassadenelementen zu einem behaglichen Raumklima, das im Eventbau neue Massstäbe setzt. Mit Holz kann eine gemütliche Atmosphäre geschaffen werden, ohne dass die Grundkonstruktion – wie etwa bei einem Zeltbau – mittels Kulissenarchitektur versteckt werden muss.

Wie wollen Sie Quadrin Event künftig verbessern und weiterentwickeln?

Wir werden nun mit der Uffer AG die gemachten Erfahrungen zusammentragen und dann auf die Kritikpunkte eingehen und Verbesserungen angehen. Ein Thema werden Zusatzmodule wie Nasszellen und Kücheninfrastruktur sein.